

PRESSEMITTEILUNG

## Nicola Sturgeon erhält M100 Media Award

*Potsdam, 02. September 2019. Die internationale Medienkonferenz M100 Sanssouci Colloquium zeichnet Nicola Sturgeon, die Erste Ministerin Schottlands, für ihr Eintreten gegen den Brexit und ihr Engagement für den Zusammenhalt der Europäischen Union mit dem M100 Media Award aus. Laudator der britisch-schottischen Politikerin mit eindeutig pro-europäischer Haltung ist Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen.*

Mit der Verleihung des diesjährigen **M100 Media Award** am 17. September im Orangerieschloss Sanssouci in Potsdam stellt sich der **M100 Beirat** ausdrücklich hinter **Nicola Sturgeons** verantwortungsethisches Eintreten gegen einen Brexit und verleiht seinem Wunsch nach nachhaltig engen Beziehungen zwischen Großbritannien und der Europäischen Union im Dienste des europäischen Einigungsprozesses Ausdruck.

Mit Boris Johnson als Premierminister droht ein No-Deal-Brexit. Die größte britische Oppositionspartei Labour und ihr Chef Jeremy Corbyn haben keinen eindeutigen Brexit-Kurs. In den gegenwärtigen chaotischen, politischen Zeiten für Großbritannien und Schottland hebt sich Sturgeon als Politikerin mit eindeutig pro-europäischer Haltung ab.

Im Zuge innerbritischer Angelegenheiten und Wahlkampagnen wie dem schottischen Unabhängigkeitsreferendum 2014 hat sich Sturgeon als eine starke und leidenschaftliche Pro-Europäerin und Demokratin behauptet, ohne die Regeln eines faktengeleiteten demokratischen Diskurses zu missachten und in plumpen Populismus zu verfallen.

Die **Laudatio auf Nicola Sturgeon** hält der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, **Armin Laschet**: „*Nicola Sturgeon ist eine wichtige Stimme der Vernunft in einer Zeit, in der die politische Diskussion leider zu oft von Unsachlichkeit und kurzfristigem Denken geprägt ist. Als überzeugte Europäerin sendet Nicola Sturgeon starke Signale des Zusammenhalts und der politischen Raison von Schottland aus nach Europa und in die Welt. Sie steht für die Stärke der Regionen und die wachsende Bedeutung regionaler Zusammenarbeit in Europa. Mit dem M100 Media Award wird ihr Engagement für ein geeintes Europa zu Recht gewürdigt.*“

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, **Mike Schubert**, betont als Vorsitzender des M100 Beirats: „*Nicola Sturgeon ist eine starke Politikerin und leidenschaftliche Europäerin. Sie hat nicht nur die Fahne Schottlands hochgehalten, sondern in schwieriger Zeit den Brexit-Protagonisten die Stirn geboten. Dafür gilt meine ganze Hochachtung. Ihre Stimme wird wahrgenommen, wenn es um die Frage der europäischen Identität geht. Sie ist eine würdige Preisträgerin.*“

„*Kein anderer Landesteil Großbritanniens hat mit so überwältigender Mehrheit gegen den Brexit gestimmt wie Schottland -das ist vor allem der Verdienst Nicola Sturgeons, die um den Wert des Friedensprojektes Europäische Union weiß und sich mit aller Macht gegen die populistische Leave-Kampagne gestemmt hat und weiter stemmt!*“, begründet der M100-Beirat **Kai Diekmann**, Gründer von Storymachine, die diesjährige Entscheidung.

### M100 Board

Mike Schubert, Vorstand  
Lord Weidenfeld, Co-Vorstand †  
Stefan Aust  
Dr. Hugo Büttler  
Stephan-Andreas Casdorff  
Ulrich Deppendorf  
Kai Diekmann  
Prof. Ernst Elitz  
Astrid Frohloff  
Jann Jakobs  
Baroness Kennedy QC  
Roger Köppel  
Tina Kulow  
Christoph Lanz  
Giovanni di Lorenzo  
Mathias Müller von Blumencron  
Dr. Leonard Novy  
Dr. Christian Rainer  
Dagmar Rosenfeld  
Dr. Klaus Rost  
Dr. Rachel Salamander  
Sabine Schicketanz  
Fürst Karl zu Schwarzenberg  
Louis Schweitzer  
Matthias Spielkamp  
Dr. Uwe Vorkötter  
Moritz van Dülmen  
executive director

M100-Beirätin **Astrid Frohloff**, TV-Moderatorin und Journalistin beim rbb Fernsehen, sagt: *„Sie legt sich gerne an mit mächtigen Gegnern: ‚Ich bin bereit, Premierminister‘, schrieb Nicola Sturgeon an die Adresse Boris Johnsons gewandt unter ein Foto, auf dem sie lachend eine Wikingeraxt schwingt. Eine Szene, die viel aussagt über die schottische Regierungschefin. Mit Mut und Scharfsinn stemmt sie sich gegen den Brexit. Sie ist das Gesicht der schottischen Unabhängigkeitsbewegung. Ihre Fangemeinde ist groß. Beim EU-Referendum 2016 stimmte Schottland FÜR den Verbleib in der EU. Mit großer Beharrlichkeit wehrt die schottische Regierungschefin seitdem Angriffe der Brexiteers ab. Dass sie sich für einen Verbleib in der EU stark macht, dafür gebührt ihr Anerkennung und Dank. Europa braucht unerschrockene Politiker wie sie.“*

Nicola Sturgeon sei eine *„Stimme der Vernunft in einer völlig überhitzten und selbstzerstörerischen Debatte“*, begründet M100-Beirat **Mathias Müller von Blumencron**, Chefredakteur des Tagesspiegels, die Preisvergabe.

M100-Beirat **Christoph Lanz**, Head of Board von Thomson Media, betont die Relevanz der Auszeichnung im Jubiläumsjahr von M100: *„Überzeugend, leidenschaftlich, vernunftbetont und pragmatisch: Nicola Sturgeon vereint alle diese Eigenschaften in ihrer Person. Sie ist nicht nur eine der populärsten politischen Köpfe Europas, sondern eine großartige Stimme für ein geeintes Europa. M100 ist stolz auf diese Preisträgerin im 15. Jahr des Bestehens des M100 Sanssouci Colloquium.“*

*„Sturgeon ist eine engagierte Kämpferin für ihre nationale Sache und Europäerin zugleich. Und dies nicht allein aus strategischem Kalkül heraus sondern aus Überzeugung. Vor allem ist sie eine leidenschaftliche Demokratin. Somit steht sie, unabhängig vom Ausgang der schottischen Unabhängigkeitsbestrebungen, beispielhaft für das, was die EU ausmacht“*, meint M100-Beirat **Dr. Leonard Novy**, Direktor des Instituts für Medien- und Kommunikationspolitik.

M100-Beirat **Stephan-Andreas Casdorff**, Herausgeber des Tagesspiegels, würdigt die besondere Haltung Sturgeons: *„Diese Schottin spart an nichts, nicht an Engagement für Europa, nicht an Mut, Brexiteers ihre Grenzen aufzuzeigen. Eine ausgezeichnete Haltung. Brave heart - wem das nicht imponiert!“*

Der **M100 Media Award** wird seit 2005 jährlich im Rahmen der internationalen Medienkonferenz **M100 Sanssouci Colloquium** an Persönlichkeiten vergeben, die „Fußspuren“ in der Welt hinterlassen haben und sich für Demokratie, europäische Verständigung und Meinungs- und Pressefreiheit einsetzen. Bisherige Preisträger sind unter anderem **Bob Geldof**, **Hans-Dietrich Genscher**, der dänische Karikaturist **Kurt Westergaard**, **Vitali Klitschko**, **Erdem Gündüz**, „The Standing Man“, das französische Satiremagazin **Charlie Hebdo**, der italienische Schriftsteller **Roberto Saviano**, die russische Journalistin **Natalja Sindejewa** und im vergangenen Jahr der türkische Journalist **Deniz Yücel**.

**M100** ist eine Initiative von **Potsdam Media International e.V.** und wird von der **Stadt Potsdam** hauptfinanziert. Weitere Förderer sind das **Auswärtige Amt**, **medienboard Berlin-Brandenburg**, das **Presse- und Informationsamt der Bundesregierung**, die **Friedrich Naumann Stiftung**, **National Endowment for Democracy**. Sponsoren sind **facebook** und **United Europe e.V.** Kooperationspartner sind die **Stiftung Preußische Schlösser und Gärten**, **Reporter ohne Grenzen (RoG)** und der **Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ)**.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.m100potsdam.org](http://www.m100potsdam.org)  
Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#) oder [Instagram](#).

**Kontakt:**

Sophia Wellek  
Project Manager

-----

Potsdam Media International e.V.  
M100 Sanssouci Colloquium  
Hegelallee 6 - 10  
D-14467 Potsdam  
Tel: 0049-331-2010-100  
[s.wellek@m100potsdam.org](mailto:s.wellek@m100potsdam.org)

**Pressekontakt:**

Dr. Kathrin Steinbrenner/  
Kristian Müller

-----

SteinbrennerMüller Kommunikation  
Linienstr. 213  
D-10119 Berlin  
Tel: +49 (0)30-47372191  
[mail@steinbrennermueller.de](mailto:mail@steinbrennermueller.de)  
[www.steinbrennermueller.de](http://www.steinbrennermueller.de)